Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg
Körperschaft des öffentlichen Rechts

BEZIRKSZAHNÄRZTEKAMMER
FREIBURG

Die Kammer
IHR PARTNER

28. Fortbildungstagung der Bezirkszahnärztekammer Freiburg für Zahnmedizinische Fachangestellte

„Zukunftskonzepte der restaurativen Zahnerhaltung“

Freitag, 28. April 2017
Confertainment-Center Europa-Park Rust

Veranstalter: Bezirkszahnärztekammer Freiburg
www.fortbildung-rust.de

Zahnmedizinische Assistenz- und Verwaltungsberufe

Liebe Mitarbeiter/innen,

ich freue mich sehr, Sie zur 28. Fortbildungstagung der Bezirkszahnärztekammer Freiburg nach Rust einladen zu dürfen.

Mit 800 teilnehmenden Zahnärztinnen und Zahnärzten und 800 Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen ist Rust zu einer der beliebtesten Fortbildungsveranstaltungen in Deutschland geworden. Für das Generalthema der diesjährigen Tagung „Zukunftskonzepte der restaurativen Zahnerhaltung“ konnten wir namhafte Referenten aus Deutschland und der Schweiz gewinnen. Es erwarten Sie hochkarätige Vorträge zu Prophylaxe und Zahnerhaltung – die Leitmotive unserer täglichen Arbeit. Der Festvortrag beschäftigt sich mit der Gesundheitsversorgung in der Zukunft – ein Thema, dass vor allem jüngere Menschen und natürlich auch Sie persönlich betrifft. Beenden werden wir die Tagung mit Kommunikation und Rhetorik. Was Sie mit Peter Edwin Brandt erleben, können Sie nicht nur bei Ihrer täglichen Arbeit in der Praxis verwerten, es wird Sie Ihr ganzes Leben lang begleiten.

Während den Pausen und am Donnerstagabend haben Sie als Team die Möglichkeit, die Dentalmesse mit über 55 Ausstellern zu besuchen. Sehr empfehlen möchte ich die Seminare am Donnerstagnachmittag zu den Themen Röntgen, Versorgung medizinischer Notfälle, Abrechnung und Qualitätsmanagement. Ebenso haben Sie die Möglichkeit an fünf von der Dentalindustrie unterstützten Pre-Congress-Veranstaltungen kostenlos teilzunehmen. Äußerst beliebt ist auch das get-together am Donnerstag ab 18.30 Uhr in den Räumen der Dentalausstellung (die Stände der über 55 Firmen sind geöffnet), wo Sie herzlich zu Essen und Trinken eingeladen sind. Wie im vergangenen Jahr wird DJ Tobias Schiller für gute Stimmung sorgen. Selbstverständlich erhalten Sie wieder eine kostenlose Eintrittskarte in den Europapark für den Freitag nach der Fortbildung ab 16.30 Uhr. Mit dem Flair des Parks sind die richtigen Rahmenbedingungen geschaffen, Arbeit und Entspannung miteinander zu verbinden.

Zum Schluss noch eine Bitte: Melden Sie sich unter www.fortbildung-rust.de online an. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diese einfache und kostensparende Form der Anmeldung nutzen. Auf dieser Homepage finden Sie ebenso alle Informationen zur Tagung.

Ich wünsche Ihnen eine fortbildungsaktive und attraktive Zeit in Rust und freue mich auf Ihr Kommen!

Dr. Peter Riedel
Vorsitzender
Referent für Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

28. Fortbildungstagung
der Bezirkszahnärztekammer Freiburg
für Zahnmedizinische Fachangestellte
am Freitag, 28. April 2017

Tagungsthema:
„Zukunftskonzepte der restaurativen Zahnerhaltung“

Vorbereitung des wissenschaftlichen Programms:
Dr. Peter Riedel, Vorsitzender und Referent für Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

09.00 – 09.15 Uhr	Eröffnung der Fortbildungstagung Dr. Norbert Struß
09.15 – 10.00 Uhr	Prof. Dr. Katrin Bekes, Wien Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation – was nun? ..... S. 22
10.00 – 10.45 Uhr	Prof. Dr. Till Dammaschke, Münster Dentinregeneration ..... S. 24
10.45 – 11.30 Uhr	*Pause / Besuch der Dentalausstellung*
11.30 – 12.15 Uhr	Prof. Dr. Adrian Lussi, Bern Prophylaxe von Zahnerkrankungen – heute und in der Zukunft ..... S. 26
12.15 – 14.00 Uhr	*Mittagspause / Besuch der Dentalausstellung*
14.00 – 15.00 Uhr	**Festvortrag** Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen, Freiburg Zur Nachhaltigkeit der Gesundheitsversorgung ..... S. 28
15.00 – 15.45 Uhr	Peter Edwin Brandt, Tübingen Gespräche mit schwierigen Patienten professionell und erfolgreich führen ..... S. 30
15.45 – 16.00 Uhr	Zusammenfassung und Verabschiedung Dr. Norbert Struß

SEMINARE

Auch in diesem Jahr bieten wir im Rahmen unserer Jahrestagung für Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen die Möglichkeit der Teilnahme an einem Seminar an.

Datum: **Donnerstag, 27. April 2017**

Veranstaltungsort: Hotel Colosseo und Hotel Santa Isabel im Europa-Park Rust

Seminar 1:

Aktualisierungskurs
„Kenntnisse im Strahlenschutz nach RöV“

Referent: Dr. Kai Wolfgang Wagner

Alle 5 Jahre müssen die Fachkunde | Kenntnisse im Strahlenschutz aktualisiert werden.

Nutzen Sie diese Gelegenheit zu aktualisieren.

14.00 bis 18.00 Uhr
Hotel Colosseo, Raum Verdi

Gebühr: € 59,–
(incl. get together mit Imbiss, Getränken und Unterhaltungsprogramm)

Seminar 2:

Notfallseminar für das Praxisteam

Management und Versorgung medizinischer Notfälle in der Zahnarztpraxis

„Kommen Sie schnell, ein Notfall!!!!!“

Referent: Reimund Andlauer und Team

Älter werdende und somit auch immer häufiger auftretende Risikopatienten unterziehen sich längeren zahnärztlichen Behandlungen. Zu einer Notfallsituation kann es schon morgen kommen – Notfälle kündigen sich nicht an.

In diesem halbtägigen Seminar werden die Teilnehmer auf genau diese Situation vorbereitet. Abläufe, Teammanagement und der richtige Einsatz Ihres Notfallequipments werden vermittelt. In der Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes werden Sie die Vitalparameter des Notfallpatienten adäquat sichern können.

Inhalt:
– Grundlagen und Struktur für die qualifizierte und professionelle Versorgung von medizinischen Notfällen in der Zahnarztpraxis
– Notfallsituationen erkennen und richtig einschätzen
– Grundlagen der Patientenversorgung (Lagerung, Sauerstoff…)
– Teammanagement bei Notfällen
– Atem- und Kreislaufmanagement
– Cardio-Pulmonale-Reanimation (nach den neuesten Guidelines)
– Umgang mit der vorhandenen Notfallausrüstung

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Notfallkoffer zum Seminar mitzubringen und durch den Referenten kontrollieren zu lassen.

14.00 bis 18.00 Uhr
Hotel Santa Isabel, Biblioteca Vasco da Gama

Gebühr: € 145,– Zahnärztin / Zahnarzt
€ 95,– ZFA / Mitarbeiter/-in

(incl. get together mit Imbiss, Getränken und Unterhaltungsprogramm)

Seminar 3:

„Implantologie-Special“
Private Leistungen nach GOZ/GOÄ

Referentin: Sigrid Poiger
GOZ-Referat der BZK Freiburg

– Grundlagenwissen zur Berechnung implantologischer Leistungen
  – GOZ implantologische Leistungen
  – GOÄ chirurgische Umfeldpositionen
– Wertvolle Empfehlungen zur Vermeidung von Honorarverlusten
– Umfassende Dokumentation im Hinblick auf die richtige Honorarabrechnung
– Begleitleistungen und Checklisten rund um die Implantologie
– Erläuterung und Abrechnung komplexer Behandlungsfälle

2018 werden wir ein ZE-Aufbauseminar „Supra-konstrutionen auf Implantaten GOZ/BEMA“ anbieten.

13.30 bis 18.00 Uhr
Hotel Colosseo, Raum Borghese

Gebühr: € 95,–

(incl. get together mit Imbiss, Getränken und Unterhaltungsprogramm)

Seminar 4:

Qualitätsmanagement – just do it ?!?

Referentin: Iris Karcher

Seit 2011 besteht für alle Zahnarztpraxen in Deutschland eine Verpflichtung zur Einführung eines Qualitätsmanagementsystems.

Die Vorgaben sind in der Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses (GBA) geregelt. Seit 2011 bis heute wurden die Inhalte der Richtlinie mehrfach angepasst.

Gehen Sie mit mir durch den aktuellen Richtlinien-dschungel und erkennen Sie, wie viele Anforderungen in Ihrer Praxis bereits abgearbeitet und in welchem Bereich noch Defizite vorhanden sind.

Ideal bei der Umsetzung wäre auch die Unterstützung durch eine Mitarbeiterin der Praxis, was voraussetzt, dass auch sie Kenntnisse über die Vorgaben erlangt; in diesem Fall können Sie gemeinsam im Team durchstarten und es gilt: **just do it!**

12.00 bis 18.00 Uhr
Hotel Santa Isabel, Biblioteca Magellan

Gebühr: € 250,– Zahnärztin / Zahnarzt
€ 170,– ZFA / Mitarbeiter/-in

(incl. get together mit Imbiss, Getränken und Unterhaltungsprogramm)

HYGIENE OHNE KOMPROMISSE!

DIGITALE PRAXISDOKUMENTATION MIT DOCma®

GERÄTE-MANAGEMENT

HYGIENE-MANAGEMENT

SCHULUNGS-MANAGEMENT

QUALITÄTS-MANAGEMENT

ERLEICHTERN SIE IHR HYGIENEMANAGEMENT IM PRAXISALLTAG MIT DER DOCma®-SOFTWARE UND PROFITIEREN SIE VON FOLGENDEN VORTEILEN:

- HYGIENEMANAGEMENT
  Sicherheit durch ordnungsgemäße Dokumentation und Archivierung
- MATERIALVERWALTUNG
  Vermeidung abgelaufener Medizinprodukte und teurer Schnelllieferungen
- MEDIZINPRODUKTEVERWALTUNG
  Medizinprodukte schnell und sicher Patienten zuordnen
- QUALITÄTSMANAGEMENT
  Effiziente Verwaltung Ihres QM-Systems – ohne Papierberge

Möchten Sie mehr erfahren?
Dann kontaktieren Sie uns!

Hotline: 0800 - 14 000 44
FreeFax: 08000 - 40 44 44

E-Mail: hygiene@henryschein.de

Erfolg verbindet.

HENRY SCHEIN® DENTAL

Liebe Mitarbeiter/innen,

praxisnahe Fortbildung in kleinen Gruppen wird allgemein als Alternative oder zusätzliches Angebot der Fortbildung sehr geschätzt.

Auch in diesem Jahr bieten wir die Möglichkeit der Teilnahme am Pre-Congress.

Wir konnten einen GOLD-Sponsor und vier SILBER-Sponsoren für fünf interessante Team-Fortbildungen gewinnen. Dank großzügiger Unterstützung ist die Teilnahme an diesen Fortbildungen für Interessierte und angemeldete Teilnehmerinnen und Teilnehmer der 28. Fortbildungstagung kostenlos.

Der Pre-Congress mit anschließendem get together findet am Donnerstag, 27. April 2017 statt.

Die Dentalausstellung ist ab 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Fortbildung.

Begleitende KFO-Prophylaxe ist die Basis für jeden Behandlungserfolg
CP GABA Workshop mit DH Vesna Braun am 27.4.2016, 14–18 Uhr

Empfehlen Sie Ihren Kunden eine leistungsstarke Kombination **für eine überlegene* Kariesprävention: Fluorid plus Zuckersäuren-Neutralisator™**

Um in der Kariesprävention einen Unterschied zu machen: elmex® KARIESSCHUTZ PROFESSIONAL™ plus Zuckersäuren-Neutralisator™

- Neutralisiert Zuckersäuren, die durch die Verstoffwechslung von Kohlenhydraten im Biofilm entstehen[1]
- Reduziert die Demineralisierung und fördert eine 4x stärkere Remineralisierung*,[2]
- Hält frühe Kariesläsionen auf und macht sie rückgängig dank 2x schnellerer Remineralisierung*,[3,4]

Ein klinischer Durchbruch in der Kariesprävention
gegenüber herkömmlicher Fluoridzahnpasta

20%
weniger neue Kariesläsionen[5,6]

Für weitere Informationen besuchen Sie **www.gaba-dent.de**

ZAHNARZT Nummer 1 EMPFEHLUNG

elmex® KARIESSCHUTZ PROFESSIONAL™

*vs. eine reguläre Fluorid-Zahnpasta mit 1.450 ppm NaF •bei Kariesschutz ist die Marke elmex®. Umfrage zu Zahnpasten unter Zahnärzten (n=300), 2015

GABA GmbH

References: 1. Wolff M, Corby P, Klaczany G, et al. *J Clin Dent.* 2013;24(Special Issue A):A45–A54. **2.** Cantore R, Petrou I, Lavender S, et al. *J Clin Dent.* 2013;24(Special Issue A):A32–A44. **3.** Yin Q, Hu DY, Fan X, et al. *J Clin Dent.* 2013;24(Special Issue A):A15–A22. **4.** Yin Q, Hu DY, Fan X, et al. *J Dent.* 2013;41(Suppl 2):S22–S28. **5.** Kraivaphan P, Amornchat C, Triratana T, et al. Caries Res 2013. **6.** Li X, Zhong Y, Jiang X, et al. J Clin Dent 2015.

PRE-CONGRESS

Pre-Congress 1:
Begleitende KFO-Prophylaxe ist die Basis für jeden Behandlungserfolg

Donnerstag, 27. April 2017, 14.00 bis 18.00 Uhr,
Europa-Park I Confertainment-Center I Raum Europa-Park-Arena Business Lounge

Referentin: Vesna Braun, Dentalhygienikerin

Patienten „sicher“ durch die KFO Phase zu bringen – dafür benötigt man ein spezielles kieferothopädisches Prophylaxekonzept. Theoretisches Wissen über die Risiken, die Therapiemöglichkeiten sowie die Umsetzung in die Praxis werden vermittelt. Praktische Übungen und nützliche Tipps gibt es auch – bitte dafür möglichst ein Zahnmodell mit Retainer oder Multiband mitbringen!

Mit freundlicher Unterstützung durch
CP GABA GmbH

CP GABA GmbH

Das Komplettpaket für

Ihr Praxis-Marketing

01 PRAXIS-Website

- Individuelle Konzeption und Gestaltung
- Text (inkl. werberechtlicher Aspekte)
- Optimierung für Smartphones und Tablets
- Domain-Management und Hosting
- Content-Management-System inkl. Schulung
- Aktualisierungs-Service für Ihre Website
- Fotografie

02 ONLINE-Marketing

- Suchmaschinen-Werbung
- Werbebanner (z.B. für Lokalzeitungen)
- Social-Media-Profile
- Suchmaschinenoptimierung
- Patienten-Newsletter
- Individuelle Marketingmaßnahmen

03 PRINT & MEDIA

- Praxis- / Imagefilm
- Illustration und Animation
- Anzeigengestaltung und Mediaplanung
- Patienteninformationsflyer
- Imagebroschüren
- Radiospots

04 CORPORATE Identity

- Logoentwicklung und Relaunch
- Praxis-Namen
- Visitenkarten
- Briefpapier
- Termin-Zettelblöcke
- Praxisschilder

dental EGGERT GmbH
Württemberger Str. 14 | D-78628 Rottweil
Tel.: 0741 / 1 74 00-0 | info@dental-eggert.de

dental EGGERT

PRE-CONGRESS

Pre-Congress 2:
Dental digital – Praxismarketing für Dentalmediziner

Donnerstag, 27. April 2017, 16.00 bis 18.00 Uhr,
Europa-Park I Confertainment-Center I Raum Goethe

Referent: Dr. Philipp Marquardt
Konzeptioner und Experte für Online-Marketing,
Kreativ- und Digitalagentur ZWEI14

Der Erfolg Ihrer Praxis hängt von vielen Elementen ab. Eine moderne Präsentation, die gute Auffindbarkeit und relevante Informationsvergabe im Internet sind wichtige Erfolgsfaktoren.
Erfahren Sie innerhalb des Fachvortrags, wie Sie Ihre Praxis online präsentieren und Ihre Patienten im digitalen Zeitalter erfolgreich adressieren. Dr. Philipp Marquardt (Konzeptioner und Experte für Online-Marketing) stellt Ihnen alle Schritte und Maßnahmen auf dem Weg zu einem erfolgreichen Praxismarketing vor:

– Website
– Corporate Identity
– Google My Business
– Social Media

Mit freundlicher Unterstützung durch
Dental EGGERT GmbH

dental EGGERT

Komplexität ist handlebar

Performance im Factoring

Die **Deutschen Zahnärztlichen Rechenzentren (DZR)** der Dr. Güldener Gruppe sind immer ein starker Partner an Ihrer Seite. Und mit PerformancePro können Sie durch BenchmarkPro, ErstattungsPortal, danPro Abrechnungsnetzwerk und Performance-Coaching nachhaltig den Erfolg Ihrer Praxis steigern. Überzeugen Sie sich auch von unseren vielen weiteren Leistungen und Services.

www.dzr.de

DZR Deutsche Zahnärztliche Rechenzentren
– der Dr. Güldener Gruppe –

PRE-CONGRESS

Pre-Congress 3:
Schnittstellen BEMA/GOZ – wie erzielen Sie ein leistungsgerechtes Honorar beim GKV-Patienten?

Donnerstag, 27. April 2017, 15.00 bis 18.00 Uhr,
Europa-Park I Confertainment-Center I Raum Bellevue

Referentin: Sabine Schmidt
GOZ-/BEMA-Referat Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH

Gesetzlich krankenversicherte Patienten haben die Möglichkeit, Privatleistungen in Anspruch zu nehmen, ohne ihren gesetzlichen Kassenanteil zu verlieren. Damit wird dem GKV-Patienten das Spektrum der modernen Zahnmedizin eröffnet und ein hohes Versorgungsniveau gesichert. Die Schnittstellen zwischen BEMA und GOZ sind in der täglichen Praxis daher ein sensibles, aber wichtiges Thema.
Für den Zahnarzt bedeutet dies gleichzeitig die Erzielung eines leistungsgerechten Honorars, ohne das Kassenbudget zu belasten. Es stellen sich daher die Fragen: „Welche Leistungen sind außervertraglich möglich? Wie werden diese korrekt berechnet und dokumentiert? Welche Vereinbarungen sind zwingend erforderlich? Schöpfen Sie Ihr Honorarpotenzial in der Praxis bereits voll aus?“

Dieses Seminar hilft Ihnen, den Anteil „verschenkter Leistungen“ auf ein Minimum zu reduzieren. Basis dieses Seminars bildet der Leitfaden „Schnittstellen BEMA und GOZ“ der KZBV.

Mit freundlicher Unterstützung durch
Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH

Silber-Sponsor

DZR Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH
Ein Unternehmen der Dr. Güldener Firmengruppe

Eine Region. Eine PVS.

Seit über 30 Jahren Ihr starker Partner.
Factoring für Zahnarztpraxen aus Ihrer Region!

- 100% Ausfallschutz
- Sofortige Liquidität
- Einfache Ratenzahlungen
- Keine Mindest-/Bearbeitungsgebühr
- Keine Portokosten
- Kostenfreie Abrechnungsberatung
- 100% Ausfallschutz auch für Patienten aus der Schweiz und aus Österreich
- **Sonderkonditionen für Neugründer**

pvs mefa >>> reiss

PVS-MEFA Reiss GmbH
Erzbergerstr. 25, 78224 Singen
Tel. 07731 - 99 01 50
anfrage@pvs-mefa.de
www.pvs-mefa.de

PRE-CONGRESS

Pre-Congress 4:
Leistungskürzung – Ihr Albtraum!
Leistungsgerechtes Honorar – Ihr Traum?
Willkommen im Jahr 2017

Donnerstag, 27. April 2017, 15.00 bis 18.00 Uhr,
Europa-Park | Confertainment-Center | Raum Sanssouci

Referentin: Alexandra Pedersen
Dipl.oec.med Gesundheitsökonomin, selbstständige Referentin
und Trainerin (pedersen Expertenwissen)

Sie wollen zu den Besten gehören, dann kommen Sie um regelmäßige Fortbildungen nicht herum. Ständige Änderungen, Ergänzungen und Neukommentierungen erfordern Ihre Aufmerksamkeit und eine regelmäßige Aktualisierung in Sachen Abrechnung und Verwaltung. Deshalb auch dieses Jahr wieder aktuelle Themen rund um die zahnärztliche Abrechnung.
– Aufklärungspflicht des Zahnarztes
– Korrekte Rechnungslegung
– Richtige Dokumentation der erbrachten Leistungen
– Neues und Altes aus der GOZ
– Aktuelles zum Thema Kassenabrechnung
– Aktuelle Rechtsprechung/Probleme erkennen – Probleme vermeiden
– Außervertragliche Leistungen
Wir konzentrieren uns in diesem Seminar auf anwendbares Wissen, das Sie sofort in der Praxis umsetzen können. Der Workshop wird von Frau Dipl. oec. med. Alexandra Pedersen, selbstständige Praxistrainerin und Referentin durchgeführt, die mit den Anforderungen an die tägliche Abrechnung vertraut ist.

Mit freundlicher Unterstützung durch
PVS-MEFA Reiss GmbH

Silber-Sponsor

pvs mefa >>> reiss

BYE-BYE BIOFILM

GUIDED BIOFILM THERAPY

AIR-FLOW MASTER PIEZON®

- FÜR EINE SUB- UND SUPRA-GINGIVALE PROPHYLAXE
- ZWEI SYSTEME IN EINEM: AIR-FLOW® UND PIEZON® NO PAIN

TESTEN SIE
DAS NEUE HIGHTECH PULVER:
INFO@EMS-CH.DE

BYEBYEBIOFILM.COM

EMS

EMS ELECTRO MEDICAL SYSTEMS GMBH – SCHATZBOGEN 86 – 81829 MÜNCHEN – DEUTSCHLAND

PRE-CONGRESS

Pre-Congress 5:
Die Prophylaxe-Revolution hat begonnen! Die neue „Guided Biofilm Therapy“

Donnerstag, 27. April 2017, 16.00 bis 18.00 Uhr,
Europa-Park I Französischer Themenbereich I Raum Salle d’Europe

Referent: Dr. Klaus-Dieter Bastendorf, Eislingen

Der Mensch ist ein Gewohnheitstier, soviel steht fest. Niemand ändert gerne vertraute Abläufe, auch Zahnärzte tun sich damit oft schwer. Daher halten viele Behandler auch immer noch an der Vorstellung fest, dass die Entfernung von harten und weichen Zahnbelägen mit dem Einsatz von Handinstrumenten beginnen und einer klassischen Politur enden muss. Dass diese Vorgehensweise nach 45 Jahren überholt ist und es Zeit wird für neue, bessere und schonendere Methoden, das zeigt der Referent auf der diesjährigen Fortbildung der BZK Freiburg in Rust. Unter dem Motto: „So geht Prophylaxe heute“, stellt Dr. Klaus-Dieter Bastendorf die von ihm und dem Dentalunternehmen EMS gemeinsam aufgrund einer Vielzahl neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse und technischer Fortschritte entwickelte neue systemische Vorgehensweise für eine bessere, schnellere, schmerzfreie und substanzschonende Erhaltungstherapie – die „Guided Biofilm Therapy (GBT) vor. Die Vorteile der GBT: Sie erleichtert die Infektionskontrolle durch die primäre Entfernung des Biofilms. Danach können nun gut sichtbare harte Ablagerungen besser, schneller und gezielter entfernt werde. Die Behandlung ist gleichzeitig sehr sicher, sanft und schmerzfrei, führt zu weniger Hypersensibilitäten, somit wird die Patienten-Compliance gefördert. Die GBT ist für Prophylaxe-Mitarbeiter leicht erlernbar, da weniger Hilfsmittel und Instrumente eingesetzt werden. Das steigert den Behandlungskomfort, reduziert die Arbeitsbelastung für Mitarbeiter und verkürzt die Behandlungszeit. Der systematische Ablauf der GBT wird in einzelnen Schritten und für unterschiedliche Patientengruppen im Detail erklärt.

Mit freundlicher Unterstützung durch
EMS Electro Medical Systems GmbH

Silber-Sponsor

EMS
ELECTRO MEDICAL SYSTEMS

Rust macht die beste Fortbildung!

Wir auch:

Fortbildungsforum Zahnärzte

Fortbildungen im Zahnärztehaus Freiburg

Besuchen Sie unseren Stand auf der Dentalausstellung!

GET TOGETHER

Wir laden Sie herzlich zum get together anlässlich der 28. Fortbildungstagung für Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen am Donnerstag, 27. April 2017, ab 18.30 Uhr, in das Foyer des Confertainment-Centers des Europa-Parks Rust ein.

Bitte seien Sie unser Gast und genießen Sie ein geselliges Miteinander in entspannender und inspirierender Umgebung. Plaudern und fachsimpeln Sie, tauschen Sie Meinungen und Erfahrungen mit Kollegen/innen, Zahnärzten/innen und Mitarbeitern/innen der Dentalindustrie aus.

Ein Buffet zur Stärkung nach bzw. vor einem erfolgreichen Kongresstag steht für Sie bereit. Für den musikalischen Hintergrund sorgt DJ Tobias Schiller.

Die Teilnahme am get together, Speisen und Getränke sind in der Tagungspauschale enthalten.

Die Dentalausstellung ist für Sie den ganzen Abend geöffnet.

Wir freuen uns auf Sie und auf einen Abend mit vielen anregenden Gesprächen.

CURRICULUM VITAE

Univ.-Prof. Dr. Katrin Bekes, Wien

Beruflicher Werdegang

1997-2002	Studium der Zahnmedizin an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
2002	Staatsexamen und Approbation
2003	Promotion
2012	Habilitation
2003-2010	Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Universitätspoliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie und der Sektion Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
2010-2015	Oberärztin der Universitätspoliklinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie, Sektion Präventive Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
2014	Ruf auf die Professur für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde des Kindesalters an der Medizinischen Universität Wien
Seit 04/2015	Univ.-Prof. für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde des Kindesalters an der Medizinischen Universität Wien, Fachbereichsleiterin Kinderzahnheilkunde der Universitätszahnklinik Wien

CURRICULUM VITAE

Postgraduale Weiterbildung

2013-2015 Postgradualer Studiengang Master of Medical Education (MME) an der Universität Heidelberg

Nebentätigkeiten

seit 2008 Generalsekretärin der Deutschen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde

AUTOREFERAT

09.15 – 10.00 Uhr

Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation – was nun?

Schmelzfrakturen an frisch eruptierten Molaren, die porös erscheinen, eine starke Hypersensibilität der betroffenen Zähne und sich wiederholende Füllungsverluste – dieses besondere Phänomen beschäftigt seit einigen Jahren das Fachgebiet der Kinderzahnheilkunde. Es handelt sich um das Krankheitsbild der "Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation" (MIH), eine systemisch bedingte Hypomineralisation der ersten bleibenden Molaren und bleibenden Frontzähne. Die Defekte zeichnen sich klinisch durch eine Veränderung in der Transluzenz des Schmelzes aus und können in ihrer Farbe weiß, creme, gelb oder braun sein. Je dunkler die Farbe, umso poröser ist der Zahnschmelz und umso höher ist die Gefahr des posteruptiven Substanzverlustes. Die Therapie der MIH richtet sich nach dem jeweiligen Ausprägungsgrad und der vorhandenen Schmerzsymptomatik. Wichtig ist es dabei, Patienten mit MIH frühzeitig zu erfassen und einer umfassenden Betreuung zuzuführen sowie in ein engmaschiges Recall-Programm einzubinden.

Der Vortrag soll einen Einblick in die rezente Ätiologie, die Diagnostik und die therapeutischen Möglichkeiten der MIH geben und eine Hilfestellung für die Praxis sein.

CURRICULUM VITAE

Prof. Dr. Till Dammaschke, Münster

Jahrgang 1965. 1986 Studium der Soziologie, Politik und Geschichte an der Georg-August-Universität Göttingen. 1987-1993 Studium der Zahnmedizin an der Georg-August-Universität Göttingen. Seit 1994 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Poliklinik für Zahnerhaltung der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. 1996 Promotion an der Georg-August-Universität Göttingen. Seit 1998 Oberarzt der Poliklinik für Zahnerhaltung der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. DGZ-Preis 2000. „Endodontie“ Preisträger 2000 sowie Zweitplatzierter in 2010. Jahresbestpreis Wissenschaftler der DGZMK 2004. DGZ-Preis 2004. 2005 bis 2011 Leiter „AGET Studiengruppe“ Münster. 2007 Ernennung zum Akademischen Rat. 2008 Habilitation. 2009 Ernennung zum Akademischen Oberrat. 2012 Ernennung zum außerplanmäßigen Professor. Seit 2015 Leiter des Bereichs „Kariologie und Kinderzahnheilkunde“ der Poliklinik für Parodontologie und Zahnerhaltung, Münster. Wissenschaftlicher Beirat der Zeitschrift „Endodontie“ und „Magazyn Stomatologiczny“, Section Editor „Head & Face Medicine“, Associate Editor „European Endodontic Journal“.

AUTOREFERAT

10.00 – 10.45 Uhr

Dentinregeneration

Die Regeneration (sprich Neubildung) von Dentin spielt immer dann eine Rolle, wenn es pulpanah zu einer Verletzung der Pulpa-Dentin-Einheit bzw. zu einer Freilegung des Pulpagewebes kommt. Ursache hierfür können Kariesexkavation oder Trauma sein. Die Versorgung des pulpanahen Dentins wird auch als indirekte Überkappung oder Caries-profunda-Therapie bezeichnet und ist definitionsgemäß die medikamentöse Versorgung einer dünnen, pulpanah verbliebenen Schicht kariesfreien Dentins. Die direkte Überkappung wird definiert als Abdeckung exponierten vitalen Zahnpulpa. Die Versorgung der Pulpa- bzw. der Dentin-Pulpa-Wunde mit einem zahnärztlichen Material dient dazu, das verletzte Gewebe zu schützen und es zur Tertiärdentinbildung an der Stelle der Verletzung anzuregen. Der Sinn einer direkten bzw. indirekten Überkappung der Pulpa ist es, die Vitalität des Zahnes zu erhalten, denn Zähne mit vitaler Pulpa und damit einem intakten Schutz vor mechanischer Überlastung, weisen im Vergleich zu wurzelkanalgefüllten Zähnen eine höhere Überlebensrate auf. Außerdem sind Verfahren zur Vitalerhaltung der Pulpa konservative sowie vergleichsweise einfache und kostengünstige Behandlungen, die keine komplexen und kostspieligen Restaurationen nach sich ziehen. Klassischerweise wird für die Überkappung die eine wässrige Kalziumhydroxid-Suspension eingesetzt. Aufgrund der besseren werkstoffkundlichen Eigenschaften scheinen aber Kalziumsilikat-Zemente wie MTA oder Biodentine bei der Vitalerhaltung der Pulpa heutzutage überlegen zu sein. Andere Materialien sind nicht zu empfehlen. Grundvoraussetzung für den Erfolg einer Überkappung ist die Entzündungsfreiheit des Pulpagewebes, die mittels Sensibilitätstest und Röntgendiagnostik überprüft werden sollte. Weitere Voraussetzungen sind eine suffiziente Blutstillung (im Falle der Pulpafreilegung), Schutz vor Mikroorganismen (Arbeiten unter Kofferdam) und eine bakteriendichte Deckfüllung in der gleichen Sitzung. Bei Zähnen, die bereits vor Behandlungsbeginn Beschwerden aufweisen, sind Pulpa-vitalerhaltende Maßnahmen nicht indiziert. Eine Überkappung ist eine adäquate Therapiemaßnahme, die nachweislich zur Dentinneubildung und langfristig zur Vitalerhaltung nicht nur jugendlicher Zähne beiträgt.

CURRICULUM VITAE

Prof. Dr. Adrian Lussi, Bern

1974 – 1979 Chemie-Studium an der ETH Zürich, Diplom. 1979 Gymnasiallehrerpatent (Hauptfach Chemie). 1978 – 1983 Studium der Zahnmedizin an den Universitäten Zürich und Bern, Staatsexamen in Bern. 1984 – 1986 Assistent an der Klinik für Zahnerhaltung, Präventiv- und Kinderzahnmedizin, Universität Bern. 1985 Promotion zum Dr. med. dent. 1986 – 1987 Nationalfond-Stipendium für einen Forschungsaufenthalt in den USA (Assistant Professor). Seit 1987 Oberassistent und Lektor an der Klinik für Zahnerhaltung, Präventiv- und Kinderzahnmedizin, Universität Bern. 1993 Habilitation (Zahnerhaltung und Präventivzahnmedizin). 1995 Abteilungsleiter an der Klinik für Zahnerhaltung. 1998 Titularprofessor. 2001 Ausserordentlicher Professor, 2006 Ordentlicher Professor und Direktor der Klinik für Zanherhaltung, Präventiv- und Kinderzahnmedizin. 2011 – 2015 Geschäftsführender Direktor der Zahnmedizinischen Kliniken der Universität Bern. 2015 Stellvertretender Geschäftsführender Direktor der Zahnmedizinischen Kliniken der Universität Bern.

Hauptarbeitsgebiete: Kariologie; Diagnostik, Prävention und Therapie der Karies und der Erosionen; Präparationstechnologie.

Über 400 Publikationen, Herausgeber von 4 Büchern.

CURRICULUM VITAE

11.30 – 12.15 Uhr

Prophylaxe von Zahnerkrankungen – heute und in der Zukunft

Dentale Erosionen („erosive tooth wear"), die Zerstörung von Zahnhartsubstanz ohne Beteiligung von Bakterein, haben in den letzten Jahren zugenommen. Die Gründe dafür sind multifaktoriell: veränderte Ernährungsgewohnheiten und stressbedingter Reflux sind nur zwei Gründe für diese erhöhte Prävalenz. Neue Verbindungen in Zahnpasten, Modifikationen der Getränke sowie der Pellikel sind Ansatzpunkte für die Prävention.

Die Prophylaxe der Karies ist dank Fluoriden eine Erfolgsgeschichte. Der Kariesrückgang in den Industrieländern während den letzten Jahrzehnten beruht hauptsächlich auf der Anwendung von Fluoriden, wobei die lokale Fluoridapplikation und hier primär fluoridhaltige Zahnpasten und fluoridiertes Kochsalz von Bedeutung sind. In diesem Zusammenhang ist der Einfluss der Ernährung auf die Entstehung der Karies erwähnenswert.

Es erwarten uns aber neue Herausforderungen bei Jung und Alt. Ältere Personen zeigen heute mehr Karies, vor allem an der Wurzeloberfläche. Neue aktive Stoffe finden hier Verwendung.

Zusammengefasst kann festgestellt werden, dass neben der Prophylaxe der dentalen Erosionen insbesondere die Wurzelkaries in der Zukunft eine grosse Rolle spielen werden. Auf diese Themen wird in diesem Referat eingegangen.

CURRICULUM VITAE

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen, Freiburg

Bernd Raffelhüschen (geb. 1957, verheiratet, drei Kinder) ist Professor (80 %) für Finanzwissenschaft und Direktor des Forschungszentrums Generationenverträge an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und Prof. II. (20 %) an der Universität Bergen, Norwegen. Er studierte in Kiel, Berlin und Aarhus (Dänemark) Volkswirtschaftslehre und promovierte bzw. habilitierte sich in diesem Fach an der Universität Kiel. Zahlreiche Auslandsaufenthalte führten ihn u.a. in die USA aber auch immer wieder in die skandinavischen Länder.

Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen der Sozial- und Steuerpolitik, insbesondere der Alterssicherung, Gesundheitsökonomie und Pflegevorsorge. Neben seiner Mitwirkung an internationalen Forschungsprojekten beteiligt er sich – zum Beispiel als Mitglied der Rürup-Kommission, der Kommission Steuergesetzbuch oder als Vorstand der Stiftung Marktwirtschaft – an Fragen der praktischen Sozialpolitik.

AUTOREFERAT

14.00 – 15.00 Uhr

Zur Nachhaltigkeit der Gesundheitsversorgung

Im Vortrag werden die Konsequenzen des demographischen Wandels für die Nachhaltigkeit der Gesundheitsversorgung in Deutschland aufgezeigt. Im ersten Teil wird dabei der doppelte Alterungsprozess beschrieben – im Resultat müssen immer mehr Menschen von immer weníger Beitrags- und Steuerzahlern immer länger versorgt werden. Für die Nachhaltigkeit der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung ist die Botschaft dabei eindeutig: Wenn nichts unternommen wird um die Hypotheken zu Lasten zukünftiger Generationen abzubauen, dann würde die Sozialabgabenquote allein für die Gesundheitsausgaben von heute gut 17 auf über 30 Prozent steigen – ein Ausmaß, das zwangsläufig ein Akzeptanzproblem der jungen Generation aufwirft. Würde der Staat nämlich wie ein ehrbarer Kaufmann die Gesundheitsversorgung bilanzieren, so würde er zukünftigen Generationen eine negative Erbschaft – das sind unsichtbare Schulden – in Höhe von mehr als einem Inlandsprodukt ausweisen. Merke: Die Schulden die wir sehen sind zwar hoch, aber viel höher sind die Schulden, die man nicht sieht!

CURRICULUM VITAE

Peter Edwin Brandt, Tübingen

Seit 1995 selbständiger Unternehmensberater für Personalentwicklung, tätig als Führungskräfte- Coach, Trainer, Dozent, Redner und Moderator.

Seine Kunden kommen zum großen Teil aus dem Gesundheitswesen (Zahnarztpraxen, MVZ, Kliniken und Apotheken), aus der Pharmaindustrie, der Automobil- und Zulieferer-Industrie sowie der Finanzdienstleistungsbranche.

P.E. Brandt ist Dozent an der DHBW Dualen Hochschule Baden-Württemberg (Bosch, Daimler, Hewlett Packard, IBM) und erfüllt Lehraufträge an verschiedenen deutschen Hochschulen.

Werdegang

Studium der Allgemeinen Rhetorik, Pädagogik, Ev. Theologie und Philosophie an den Universitäten Hamburg und Tübingen. 4 Jahre Mitarbeit in der Redaktion Historisches Wörterbuch der Rhetorik am vom Walter Jens gegründeten Lehrstuhl für Allgemeine Rhetorik der Universität Tübingen. Studienbegleitend Trainee in einer Unternehmensberatung. Ausbildung als Coach, Moderator, Trainer und Zusatzausbildung in klientenzentrierter Gesprächsführung und NLP (GANLP).

Kundenreferenzen u. a.

BMI Business & Management Institut Reutlingen, Bosch, Daimler, Deutscher Sparkassenverlag DSV, Freier Verband deutscher Zahnärzte, Kassenzahnärztliche Vereinigung, Lapp-Group, TÜV Rheinland, Universitätskliniken Heidelberg, Tübingen, Ulm und Freiburg.

CURRICULUM VITAE

Veröffentlichungen:

Rhetorik. Wirkungsvoll und glaubwürdig reden. Oncken Verlag, Wuppertal und Kassel, ²2002.

Bibliographien deutschsprachiger Rhetorikforschung, in: Rhetorik. Ein internationales Jahrbuch. Bd. 16, 17, 18, 19. Max Niemeyer-Verlag, Tübingen, 1997, 1998, 1999, 2000.

AUTOREFERAT

15.00 – 15.45 Uhr

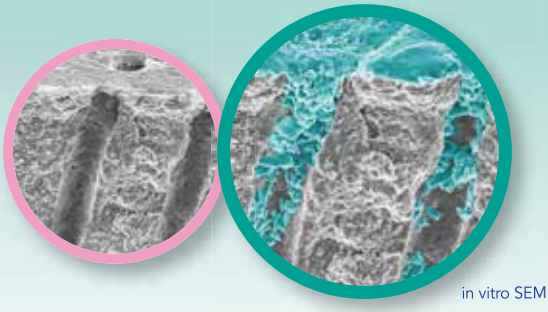
Gespräche mit schwierigen Patienten professionell und erfolgreich führen

In diesem Vortrag lernen Sie, wie Sie auf herausforderndes Verhalten von Patienten und Angehörigen, auf Beschwerden und Kritik, unangenehme Fragen, Vorwürfe und persönliche Angriffe souverän und professionell reagieren. Wie können Sie emotional aufgeheizte Situationen de-eskalieren? Wie gelingt es berechtigte Kritik als Chance zu verstehen und wie zeigen wir bei „überzogenen“ Erwartungen auch diplomatisch Grenzen auf? Dabei wird es um Gespräche am Telefon ebenso gehen wie um Gespräche vis-à-vis.

Inhalte:

– Angemessen mit Kritik umgehen – so geht´s leichter …
– Umgang mit „schwierigen“ Gesprächspartnern
– *„Auf **dem** Ohr bin ich taub …!“*
– Mit Emotionen angemessen umgehen
– Deeskalations-Strategien
– Wirkung der Körpersprache
– *„Der Ton macht die Musik!“*
– So setzen Sie höflich aber wirkungsvoll Grenzen
– So beenden Sie Gespräche effektiv aber höflich

Helfen Sie Ihren Patienten, Schmerzempfindlichkeit zu lindern!



Sofortwirkung[1] durch einzigartige PRO-ARGIN® Technologie

VORHER
Offene Dentintubuli führen zu Schmerzempfindlichkeit

NACHHER
Verschluss der Tubuli mit elmex® SENSITIVE PROFESSIONAL™ REPAIR & PREVENT für sofortige[1] Schmerzlinderung

Praxisanwendung: elmex® SENSITIVE PROFESSIONAL™ Desensibilisierungspaste

- ✓ Einfache Anwendung – kein Trockenlegen, keine Wartezeit
- ✓ Schnelle Wirkung – sofortige Schmerzlinderung nach 1x Anwendung[2]
- ✓ Lange Wirkung – für mindestens 6 Wochen[3]

ZAHNARZT EMPFEHLUNG Nummer 1*

Anwendung zu Hause: elmex® SENSITIVE PROFESSIONAL™ REPAIR & PREVENT

- ✓ Jetzt neu: Zink hilft, Zahnfleischrückgang vorzubeugen – eine der Hauptursachen von Schmerzempfindlichkeit
- ✓ Gingivitis wird um 26 % und Zahnstein-Neubildung um 22 % reduziert[4]

* Bei schmerzempfindlichen Zähnen ist die Marke elmex®. Quelle: Umfrage zu Zahnpasten unter Zahnärzten (n=300), 2015.

1 elmex® SENSITIVE PROFESSIONAL™-Zahnpasta: Für sofortige Schmerzlinderung Zahnpasta mit der Fingerspitze auf den empfindlichen Zahn auftragen und 1 Minute sanft einmassieren. Zur anhaltenden Linderung 2 x täglich Zähne putzen, idealerweise mit einer weichen Zahnbürste. elmex® SENSITIVE PROFESSIONAL™ ist zur täglichen Mundhygiene geeignet.

2 elmex® SENSITIVE PROFESSIONAL™-Desensibilisierungspaste: Einen Polierkelch halb mit Paste füllen und die Stellen bei geringer Drehzahl für 2x3 Sekunden polieren, die Dentin-Überempfindlichkeitssymptome aufweisen oder gefährdet sind.

3 Pepelassi et al. Effectiveness of an in-office arginine-calcium carbonate paste on dentine hypersensitivity in periodontitis patients: a double-blinde, randomized controlled trial. J Clin Periodontol 42 (2015)

4 verglichen mit einer herkömmlichen Fluorid-Zahnpasta. Published at EuroPerio 2015 by Lai et al. J Clin Periodontol 42 S17 (2015), P0748. Published at EuroPerio 2015 by Garcia-Godoy et al. J Clin Peridontol 42 S17 (2015), P0779

Folgende wissenschaftliche Publikationen bestätigen die Wirksamkeit des elmex® SENSITIVE PROFESSIONAL™-Behandlungsprogramms: (1) Li Y Innovations for combating dentin hypersensitivity: current state of the art. Compend Contin Educ Dent 33 (2012). (2) Hamlin et al. Comparative efficacy of two treatment regimens combining in-office and at-home programs for dentin hypersensitivity relief: A 24-week clinical study. Am J Dent 25 (2012). (3) Schiff et al. Clinical evaluation of the efficacy of an in-office desensitizing paste containing 8% arginine and calcium carbonate in providing instant and lasting relief of dentin hypersensitivity. Am J Dent 22 (2009). (4) Nathoo et al. Comparing the efficacy in providing instant relief of dentin hypersensitivity of a new toothpaste containing 8% arginine, calcium carbonate, and 1450ppm fluoride relative to a benchmark desensitizing toothpaste containing 2% potassium ion and 1450 ppm fluoride, and to a control toothpaste with 1450ppm fluoride: a three-day clinical study in New Jersey, USA. J Clin Dent 20 (2009).

GABA GmbH

Univ.-Prof. Dr. Katrin Bekes, MME
Fachbereichsleiterin
Master of Medical Education
Medizinische Universität Wien
Universitätszahnklinik Wien Ges.m.b.H.
Fachbereich Kinderzahnheilkunde
Sensengasse 2a
A-1090 Wien

Peter Edwin Brandt
Unternehmensberatung für Personalentwicklung
Beratung für Angewandte Rhetorik und Kommunikation
Am Weilersbach 18
72070 Tübingen

Prof. Dr. Till Dammaschke
Universitätsklinikum Münster
Poliklinik für Parodontologie und Zahnerhaltung
Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude W 30
Waldeyerstrasse 30
48149 Münster

Prof. Dr. Adrian Lussi; dipl. Chem. Ing. ETHZ
Direktor der Klinik für Zahnerhaltung, Präventiv- und Kinderzahnmedizin,
Universität Bern, zmk bern
Freiburgstrasse 7
CH-3010 Bern

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen
Institut für Finanzwissenschaft
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Bertoldstr. 17
79098 Freiburg

Muss ich mit 80 noch Milchzähne retten?

Antworten auf Ihre Fragen.
Das **apoPur**-Gespräch.

Jetzt Termin vereinbaren:
apobank.de/meine-vorsorge

Weil uns mehr verbindet.

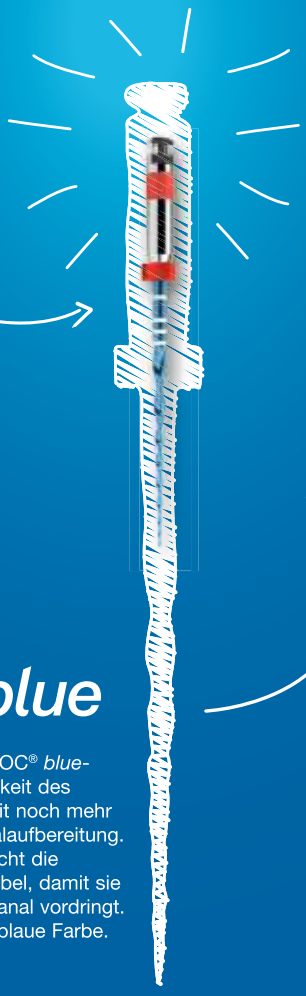
deutsche apotheker- und ärztebank

Filiale Freiburg | Sundgauallee 25

Mike Knochenmuss,
Mitglied der apoBank

Veranstalter/ Anmeldung:	Bezirkszahnärztekammer Freiburg Merzhauser Str. 114-116 79100 Freiburg Tel.: +49 (0) 761 4506-0 Fax.: +49 (0) 761 4506-450 E-Mail: sabine.haeringer@bzk-freiburg.de Online: www.fortbildung-rust.de
Vorbereitung und Leitung des wissenschaftlichen Programms:	Dr. Peter Riedel, Waldkirch Vorsitzender und Referent für Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen der Bezirkszahnärztekammer Freiburg
Organisation:	Sabine Häringer Referat für Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen Tel.: +49 (0) 761 4506-352 E-Mail sabine.haeringer@bzk-freiburg.de
Tagungsort:	Confertainment-Center des Europa-Parks am Haupteingang des Parks Ballsaal Berlin Europa-Park-Straße 2 77977 Rust
Parkmöglichkeiten:	Kostenfreies Parken auf dem Besucherparkplatz des Europa-Parks (Ausfahrttickets erhalten Sie im Tagungsbüro) Hotelgäste: Kostenfreie Parkplätze im Hotelresort
Tagungsbüro:	Informationsstand der Bezirkszahnärztekammer im Foyer des Confertainment-Centers direkt am Eingang
Info-Point für Pre-Congress und Hotelgäste:	Informationsstand der Bezirkszahnärztekammer in der Lobby des Hotels Colosseo
Hotel-Reservierung:	Bitte reservieren und bezahlen Sie Ihr Zimmer direkt im Hotel. Unter dem Stichwort **„BZK 2017“** steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent bis zum 30. März 2017 zur Verfügung. Reservieren Sie frühzeitig unter folgendem Link: https://reservation.europapark.de/v8hotel/ Inquiry.aspx?promotion=BZK2017

Eine großartige Feile. Geht das noch besser?



Unverändert hohe Schneidleistung und einfache Anwendung

Noch mehr Flexibilität und Sicherheit

RECIPROC® *blue*

Einfach und effektiv: Die neue RECIPROC® *blue*-Feilengeneration verbindet die Leichtigkeit des RECIPROC® *one file endo*-Konzepts mit noch mehr Patientensicherheit bei der Wurzelkanalaufbereitung. Eine innovative Wärmebehandlung macht die RECIPROC® *blue*-Feile besonders flexibel, damit sie noch geschmeidiger und sicherer im Kanal vordringt. Zudem verleiht sie ihr ihre spezifische blaue Farbe.

Einfach eine Idee voraus.

ENDO
EASY
EFFICIENT

vdw-dental.com

VDW®

Hotel-Reservierung:

EZ ab € 169,50 / Person incl. Frühstück
DZ ab € 109,50 / Person incl. Frühstück
Dreibettzimmer: ab € 87,50 / Person incl. Frühstück
Vierbettzimmer: ab € 78,50 / Person incl. Frühstück
Fünf-/Sechsbettzimmer: ab € 69,50 / Person incl. Frühstück
Ermäßigung für Kinder (4 – 11 Jahre)

Tel.: +49 (0) 7822 860-0
Fax.: +49 (0) 7822 8605-545
hotel@europapark.de

oder

Tourist-Information der Gemeinde Rust
Fischerstraße 51
77977 Rust
Tel.: +49 (0) 7822 8645-20
Fax.: +49 (0) 7822 8645-31
tourist-info@gemeinde-rust.de

Internet:

Im Hotelresort steht Ihnen kostenfreies WLAN zur Verfügung. Die Zugangsdaten erhalten Sie beim Check-In.

Kinderbetreuung:

Freitag, den 28.04.2017 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Anmeldung/Information unter Tel. +49 (0) 761 4506-352
E-Mail: sabine.haeringer@bzk-freiburg.de

Teilnahmegebühr:

€ 85,– (incl. Mittagessen und Pausengetränke)

Gerne begrüßen wir Sie zur Abendveranstaltung **get together** am Donnerstag, 27. April 2017, ab 18.30 Uhr im Foyer des Confertainment-Centers (keine Gebühr).

Die Anmeldung ist verbindlich; Stornierungen für alle Veranstaltungen werden nur bis zum 14.04.2017 in schriftlicher Form akzeptiert.

In Ihren Tagungsunterlagen finden Sie eine Eintrittskarte in den Europa-Park für Freitag, 28. April 2017 ab 16.30 Uhr.

Am Freitagabend ist ab 21.30 Uhr die Disco im Sala Bianca I Confertainment-Center geöffnet.

Die Tagungsunterlagen und Zertifikate erhalten Sie im Tagungsbüro.

Öffnungszeiten Dentalausstellung:

Donnerstag,	27.04.2017	18.30 bis 23.00 Uhr
Freitag,	28.04.2017	8.00 bis 17.00 Uhr
Samstag,	29.04.2017	8.30 bis 13.00 Uhr

dental ratio
buy smart

http://www.dental-ratio.de

OKTAGON®

IMPLANTS WITH ∞ LIFETIME WARRANTY

CERID® TITAN-ZIRKON KERAMIK

- Innovative keramische Oberfläche
- Mehr Indikationsmöglichkeiten
- Fördert die Patientencompliance

ENTDECKEN SIE
ROX-CERA

Tel +49 2173 39800-0 · Fax +49 2173 39800-20 · Social http://facebook.com/DentalRatio
DRS International GmbH · Raiffeisenstr. 15 a · 40764 Langenfeld · Deutschland

CE 0044

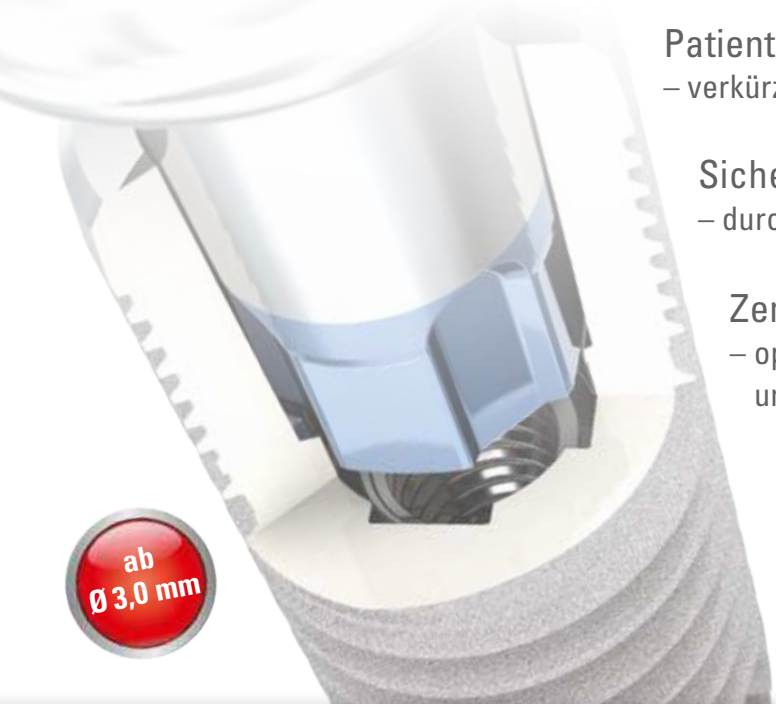
Übersichtsplan – Europa-Park Hotels
Europa-Park Hotels
Gästehaus „Circus Rolando"
Europa-Park Haupteingang
Camp Resort
Camp Resort
EUROPA PARK
Hotel „Castillo Alcazar"
Hotel „El Andaluz"
Hotel „Santa Isabel"
EP-Express Haltestelle „Estación Hotel Resort"
Hotel „Colosseo"
Hotel „Bell Rock"
Fitness & Spa New England

Schilli Implantology Circle

SIC®

SIC invent

Die mit dem neuen Konus!



Patientenzufriedenheit
– verkürzte Behandlungszeit

Sicherheit
– durch Kaltverschweißung

Zementitis-Prävention
– optional schraubenlose und zementfreie Prothetik

ab Ø 3,0 mm

SICvantage® max

Reversible Morse Taper Verbindung

Scan & watch

Klinisches Video Dr. Georg Bayer

Donnerstag, der 27.04.2017 im Pre-Congress

Workshop mit Dr. Jörg Brachwitz
Thema: Die neue Leichtigkeit der Implantologie
– SICvantage – die erste sicher lösbare Konusverbindung

Implants from Implantologists

SIC invent Deutschland GmbH, T 0800 742 46 83 68, contact.germany@sic-invent.com

www.sic-invent.com

Um vom Hotelresort des Europa-Parks zum Confertainment-Center zu gelangen, haben wir für Sie einen kostenfreien Shuttle–Service mit dem Europa-Park(EP)-Express organisiert.

Fahrplan Hotelresort – Confertainment-Center

Donnerstag, 27.04.2017

Shuttle-Service zur Dentalausstellung mit get together, Beginn 18.30 Uhr		
Uhrzeit	Abfahrt	Ankunft
18.15 Uhr	Bahnhof Hotelresort	Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz
18.30 Uhr	Bahnhof Hotelresort	Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz
18.45 Uhr	Bahnhof Hotelresort	Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz
Shuttle-Service zum Hotel-Resort (Rückfahrt)		
Individuelle Abfahrt über Rufsäule am Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz.		

Freitag, 28.04.2017

Shuttle-Service zur Tagung, Beginn 9.00 Uhr		
Uhrzeit	Abfahrt	Ankunft
08.00 bis 09.00 Uhr im 8-Minuten-Takt	Bahnhof Hotelresort	Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz
Nach der Tagung (ab 16.30 Uhr) können die Tagungsteilnehmer mit dem Eintritts-Ticket für den Europa-Park den EP-Express nutzen bzw. durch den Park zum Hotelresort gehen.		
Shuttle-Service zum Gesellschaftsabend, Beginn 19.30 Uhr		
19.00 bis 20.00 Uhr im 8-Minuten-Takt	Bahnhof Hotelresort	Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz
Shuttle-Service zum Hotel-Resort (Rückfahrt)		
Individuelle Abfahrt über Rufsäule am Bahnhof Alexanderplatz		

Samstag, 29.04.2017

Shuttle-Service zur Tagung, Beginn 09.00 Uhr		
Uhrzeit	Abfahrt	Ankunft
08.00 bis 09.00 Uhr im 8-Minuten-Takt	Bahnhof Hotelresort	Confertainment-Center, Bahnhof Alexanderplatz

Für Fragen vor Ort wenden Sie sich bitte an unseren Info-Point in der Lobby des Hotels Colosseo oder an eine unserer Mitarbeiter/innen.

Achtung: Bitte beachten Sie, dass außerhalb dieser genannten Zeiten kein organisierter Transfer bereit steht!

Colgate® Duraphat® Dentalsuspension

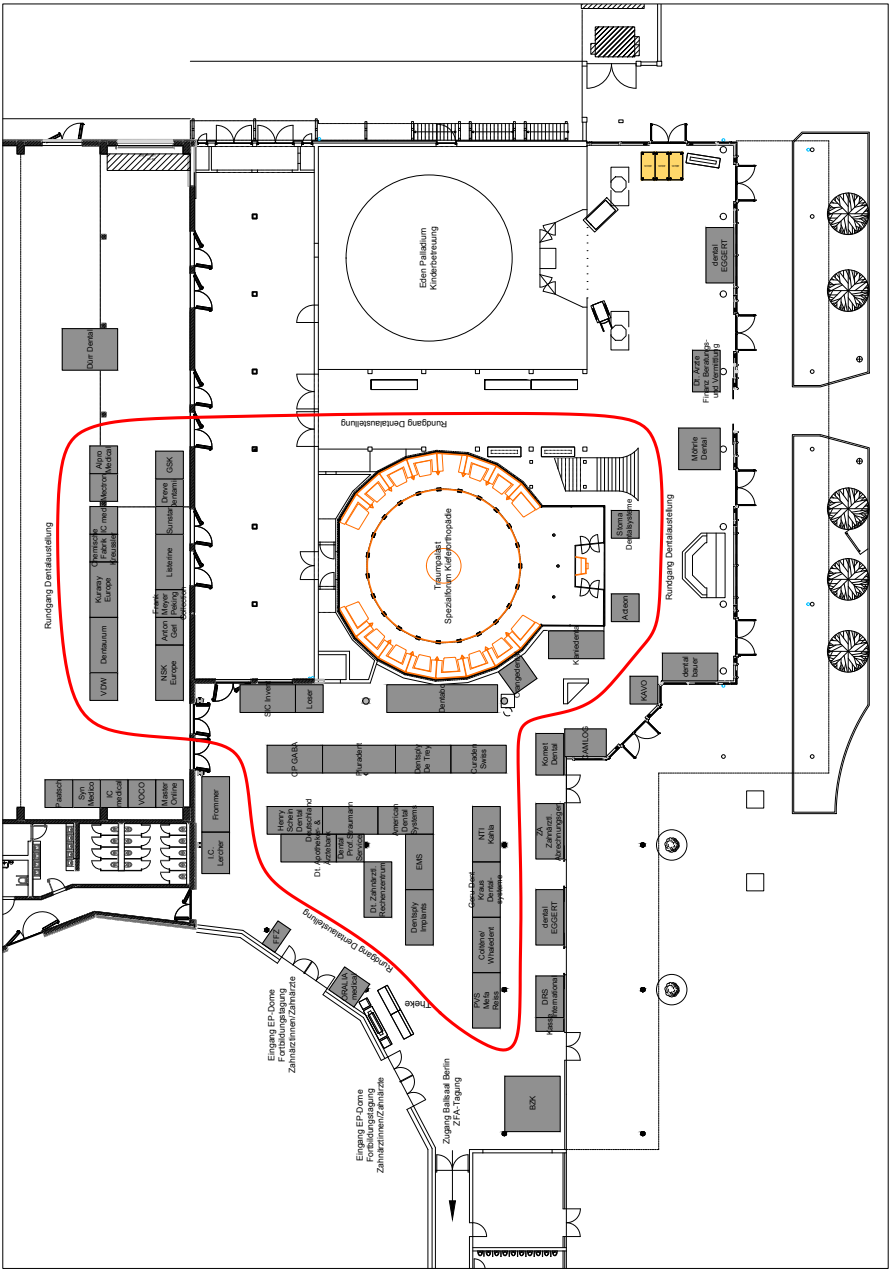
Das Original unter Fluoridlacken seit mehr als 40 Jahren

Mehr als 100 klinische Studien bestätigen die kariesprophylaktische Wirksamkeit.

- ✓ 69 % Kariesreduktion bei Risikopatienten mit NUR 2 x Applikation im Jahr.*
- ✓ 22 600 ppm Natriumfluorid für eine effektive Intensiv-Fluoridierung.

* Moberg Sköld et al / Caries Res 2005;39:273–279

Duraphat® **Wirkstoff:** Natriumfluorid. Verschreibungspflichtig. Zusammensetzung: 1 ml Suspension enthält 50 mg Natriumfluorid (entsprechend 22,6 mg Fluorid-Ionen). **Sonstige Bestandteile:** Ethanol 96 %, Gebleichtes Wachs, Kolophonium, Himbeer-Aroma, Schellack, Mastix, Saccharin. **Anwendungsgebiete:** Kariesprophylaxe, Behandlung überempfindlicher Zahnhälse. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Ulcerierende Gingivitiden und Stomatitiden, allergisches Asthma bronchiale **Nebenwirkungen:** Bei Neigung zu allergischen Reaktionen sind in Ausnahmefällen, besonders bei breitflächiger Applikation, ödematöse Schwellungen der Mundschleimhaut beobachtet worden. In sehr seltenen Fällen wurden Ulcerierenden Gingivitiden und Stomatitiden. Brechreiz und Übelkeit sowie Hautreizungen und Angioödemen beschrieben. Bei Patienten mit allergischem Asthma bronchiale können in seltenen Fällen Asthmaanfälle auftreten. **Warnhinweis:** Enthält 33.14 Vol-% Alkohol. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. **Pharmazeutischer Unternehmer:** CP GABA GmbH, Beim Strohhause 17, 20097 Hamburg. **Verschreibungspflichtig Stand April 2014.**



PLAN FOYER CONFERTAINMENT-CENTER

Acteon GmbH
Industriestraße 9
40822 Mettmann

ALPRO MEDICAL GMBH
Mooswiesenstraße 9
78112 St. Georgen

AMERICAN Dental Systems GmbH
Johann-Sebastian-Bach-Straße 42
85591 Vaterstetten

Anton Gerl GmbH
Schelmenwasenstraße 32
70567 Stuttgart

CAMLOG Vertriebs GmbH
Maybachstr. 5
71299 Wimsheim

Chemische Fabrik Kreussler + Co. GmbH
Rheingaustraße 87–93
65203 Wiesbaden

Colténe/Whaledent GmbH + Co. KG
Raiffeisenstraße 30
89129 Langenau

CP GABA GmbH
Beim Strohhause 127
20097 Hamburg

CURADEN Swiss GmbH
Industriestraße 4
76297 Stutensee

Dentabo OHG
Schulstraße 5
78661 Böhringen

dental bauer GmbH & Co. KG
Jechtinger Straße 10
79111 Freiburg

dental EGGERT
Württemberger Straße 14
78628 Rottweil

DPS Dental Professional Service
Mühlenberg 16
88097 Kressbronn

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstraße 31
75228 Ispringen

DENTSPLY DE TREY GmbH
De-Trey-Straße 1
78467 Konstanz

DENTSPLY IH GmbH
Steinzuegstraße 50
68229 Mannheim

Deutsche Ärzte Finanz Beratungs- u. Vermittlungs AG
Klinikstraße 3
78052 Villingen-Schwenningen

Deutsche Apotheker- und Ärztebank
Sundgauallee 25
79114 Freiburg

Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH
Ein Unternehmen der Dr. Güldener Firmengruppe
Marienstraße 10
70178 Stuttgart

Dreve Dentamid GmbH
Max-Planck-Straße 31
59423 Unna

DRS International GmbH
Raiffesenstraße 15a
40764 Langenfeld

DÜRR DENTAL AG
Höpfigheimer Straße 17
74321 Bietigheim-Bissingen

EMS Electro Medical Systems GmbH
Schatzbogen 86
81829 München

Frank Meyer Peking Collection
Service-Center Dental
Grohenstück 1
65396 Walluf

FFZ Freiburg – Fortbildungsforum Zahngesundheit
Merzhauser Straße 114-116
79100 Freiburg

Frommer GmbH & Co. KG medic
Daimlerstraße 11
78655 Duningen

Geru-Dent Kraus Dentalsysteme GmbH
Breisacher Straße 19
79258 Hartheim

GlaxoSmithKline Consumer Healthcare GmbH & Co. KG
Barthstr. 4
80339 München

HENRY SCHEIN DENTAL Deutschland GmbH
Hanferstraße 1
79108 Freiburg

I.C. Lercher GmbH & Co. KG
Heinrich-Fahr-Straße 1
78333 Stockach

ic med GmbH
Walther-Rathenau Straße 4
06116 Halle (Saale)

IC Medical GmbH
Schorndorfer Straße 67
73635 Rudersberg-Steinenberg

Johnson & Johnson GmbH
Johnson & Johnson Platz 2
41470 Neuss

KANIEDENTA GmbH & Co. KG
Dentalmedizinische Erzeugnisse
Zum Haberland 36
32051 Herford

KaVo-Dental GmbH
Bismarckring 39
88400 Biberach an der Riß

Komet Dental Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG
Trophagener Weg 25
32657 Lemgo

Kuraray Europe GmbH
Philipp-Reis-Straße 4
65795 Hattersheim am Main

LOSER & CO GmbH
Benzstraße 1 c
51381 Leverkusen

MasterOnline Parodontologie & Periimplantäre Therapie
Universitätsklinikum Freiburg
Hugstetter Straße 55
79106 Freiburg

mectron Deutschland Vertriebs GmbH
Waltherstraße 80/2001
51069 Köln

möhrle DENTAL – Zahnmedizin
take off Gewerbepark 4
78579 Neuhausen

NSK Europe GmbH
Elly-Beinhorn-Straße 8
65760 Eschborn

NTI-Kahla GmbH Rotary Dental Instruments
Im Camisch 3
07768 Kahla/Germany

ORALIA medical GmbH
Schneckenburgerstraße 11
78467 Konstanz

Orangedental GmbH & Co.KG
Aspachstraße 11
88400 Biberach an der Riß

Paatsch Steuerberatungsgesellschaft mbH
Lilienweg 4
77977 Rust

Pluradent AG & Co. KG
Unterweingartenfeld 6
76135 Karlsruhe

PVS-MEFA Reiss GmbH
Erzbergerstr. 25
78224 Singen

SIC invent Deutschland GmbH
Horbenerstraße 27
79100 Freiburg

Stoma Dentalsysteme GmbH & Co. KG
Emminger Straße 39
78576 Emmingen-Liptingen

Straumann GmbH
Heinrich-von-Stephan-Straße 21
79100 Freiburg

Sunstar Deutschland GmbH
Aiterfeld 1
78677 Schönau

synMedico GmbH
Wilhelmshöher Allee 109
34121 Kassel

VDW GmbH
Bayerwaldstraße 15
81737 München

VOCO GmbH
Anton-Flettner-Straße 1-3
27472 Cuxhaven

ZA-Zahnärztliche Abrechnungsgenossenschaft e.G.
Werftstraße 21
40549 Düsseldorf

GOLD-Sponsor

CP GABA GmbH
Beim Strohhause 17
20097 Hamburg

SILBER-Sponsoren

Deutsche Apotheker- und Ärztebank
Sundgauallee 25
79114 Freiburg

Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH
Ein Unternehmen der
Dr. Güldener Firmengruppe
Marienstraße 10
70178 Stuttgart

DRS International GmbH
Raiffeisenstraße 15a
40764 Langenfeld

EMS Electro Medical Systems GmbH
Schatzbogen 86
81829 München

dental EGGERT
Württemberger Straße 14
78628 Rottweil

HENRY SCHEIN DENTAL Deutschland GmbH
Hanferstraße 1
79108 Freiburg

PVS-MEFA Reiss GmbH
Erzbergerstr. 25
78224 Singen

SIC invent Deutschland GmbH
Horbenerstraße 27
79100 Freiburg

VDW GmbH
Bayerwaldstr. 15
81737 München

BRONZE-Sponsoren

DENTSPLY IH GmbH
Steinzeugstraße 50
68229 Mannheim

DENTSPLY DE TREY GmbH
De-Trey-Straße 1
78467 Konstanz

Frommer GmbH & Co. KG meditec
Daimlerstraße 11
78655 Duningen

NTI-Kahla GmbH
Rotary Denal Instruments
Im Camisch 3
07768 Kahla

Paatsch Steuerberatungsgesellschaft mbH
Lilienweg 4
77977 Rust

Straumann GmbH
Heinrich-von-Stephan-Straße 21
79100 Freiburg

Wir danken unseren Sponsoren für die großzügige Unterstützung

GABA GmbH

deutsche apotheker- und ärztebank

dental EGGERT

DZR Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH
Ein Unternehmen der Dr. Güldener Firmengruppe

HENRY SCHEIN DENTAL

dental ratio buy smart

pvs mefa reiss

EMS ELECTRO MEDICAL SYSTEMS

Schilli Implantology Circle SIC

VDW

Dentsply Sirona Restorative

NTI New Technology Instruments

Dentsply Sirona Implants

Paatsch

FROMMER meditec

straumann simply doing more

99,5 % der Erwachsenen leiden an Zahnfleischproblemen![1]

meridol®: das integrierte Konzept für Kurzzeit- und Langzeit-Anwendung.

- Effektive Kurzzeit-Therapie mit dem Goldstandard[3] meridol® med CHX
- meridol® bekämpft die Ursache von Zahnfleischentzündungen – nicht nur die Symptome[2]
- Klinisch bestätigte Wirksamkeit

Empfehlen Sie Ihren Patienten das meridol® System bei Zahnfleischproblemen!

DG PARO

Die CP GABA GmbH ist offizieller Partner der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie e.V.

1) Quelle: DMS, IV, 2006 (Erwachsene in der Altersgruppe 35–44 Jahren).
2) Bekämpft Bakterien, bevor Zahnfleischentzündungen entstehen.
3) Chlorhexidin 0,2% gilt als Goldstandard der antibakteriellen Wirkstoffe zur Anwendung in der Mundhöhle.

meridol® med CHX 0,2 % Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle. **Wirkstoff:** Chlorhexidindigluconat-Lösung (Ph. Eur.). **Zusammensetzung:** 100 ml Lösung enthalten 1,0617 g Chlorhexidindigluconat-Lösung (Ph. Eur.), entsprechend 200 mg Chlorhexidinbis (D-gluconat), Sorbitol-Lösung 70 % (nicht kristallisierend) (Ph. Eur.), Glycerol, Macrogolglycerolhydroxystearat (Ph. Eur.), Citronensäure-Monohydrat, Pfefferminzöl, Patentblau V, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Zur zeitweiligen Keimzahlreduktion in der Mundhöhle, als temporäre adjuvante Therapie zur mechanischen Reinigung bei bakteriell bedingten Entzündungen der Gingiva und der Mundschleimhaut sowie nach parodontalchirurgischen Eingriffen, bei eingeschränkter Mundhygienefähigkeit. **Gegenanzeigen:** Bei Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels, bei schlecht durchblutetem Gewebe, am Trommelfell, am Auge und in der Augenumgebung. **Nebenwirkungen:** Reversible Beeinträchtigung des Geschmacksempfindens, reversibles Taubheitsgefühl der Zunge, reversible Verfärbungen von Zahnhartgeweben, Restaurationen (Zahnfüllungen) und Zungenpapillen (Haarzunge). Selten treten Überempfindlichkeitsreaktionen auf. In Einzelfällen wurden auch schwerwiegende allergische Reaktionen bis hin zum anaphylaktischen Schock nach lokaler Anwendung von Chlorhexidin beschrieben. In Einzelfällen traten reversible desquamative Veränderungen der Mukosa und eine reversible Parotisschwellung auf. CP GABA GmbH, 20097 Hamburg. Stand: 04/2014